

NACHRICHTEN

WUSTWEILER

Tauschbörse für Aquarienfreunde

Die Aquarienfreunde Illtal laden für Sonntag, 12. Januar, zur monatlichen Zierfisch-tauschbörse ein. Diese findet von 10 bis 12 Uhr im Schankraum der Kegelbahn in der Seelbachhalle in Illingen-Wustweiler statt. Im Angebot gibt es eine große Auswahl an Wasserpflanzen und über 40 verschiedene Zierfischarten. Während der Börse besteht die Möglichkeit mitgebrachte Aquarien- beziehungsweise Gartenteichwasser auf den Leit- und pH-Wert prüfen zu lassen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. red

www.aquarienfreunde-illtal.de.tl

NEUNKIRCHEN

Flohmarkt am Sonntag in der TuS-Halle

Der TuS 1860 Neunkirchen lädt für Sonntag, 5. Januar, von 11 bis 17 Uhr zum monatlichen Floh- und Trödelmarkt in die Halle in der Haspelstraße in Neunkirchen ein. Aufbau ist ab 9 Uhr, Besuchereinsatz ab 11 Uhr. Es sind keine gewerblichen Händler zugelassen und es dürfen keine Neuwaren verkauft werden. red

HEILIGENWALD

Betrunkener Fahrer baut Unfall

Ein hoher Sachschaden ist die Folge eines Verkehrsunfalls am späten Donnerstagabend in Heiligenwald. Wie die Polizei mitteilt, fuhr ein 39-Jähriger aus Schiffweiler gegen 23.15 Uhr auf der Itzenplitzstraße in Richtung Heiligenwald. Im Kurvenbereich verlor er die Kontrolle über seinen BMW, kam nach links von der Fahrbahn ab, fuhr auf den Gehweg und streifte eine Hausfront. Erst vor dem Nachbaranwesen kam er zum Stehen. Ein Verkehrszeichen wurde aus der Betonverankerung gerissen. Wie sich herausstellte, stand der Fahrer unter Alkoholeinfluss. Es wurde eine Blutprobe entnommen. red

ILLINGEN

Diebe erbeuten Handys und Elektrogeräte

Unbekannte Täter sind in der Nacht zum Donnerstag in das Bürogebäude einer Firma für Wach- und Sicherheitsdienste im Industriegebiet an der Illinger Industriestraße eingebrochen. Laut Polizei wurde die Eingangstür aufgehebelt und danach das Garagentor von innen geöffnet. Spuren weisen darauf hin, dass die Täter wohl in die Garage gefahren sind, um dort Computer und Zubehör, ein Navigationsgerät, eine Kaffeemaschine, eine Mikrowelle und eine Vielzahl von Mobiltelefonen einzuladen. Täterhinweise liegen bislang keine vor. red

Hinweise an die Polizei Illingen, Telefon (06825) 92 40.

PRODUKTION DIESER SEITE: OLIVER SPETTEL, MCG, GUNTHER THOMAS

NEUNKIRCHER RUNDSCHAU

Redaktion: Bahnhofstraße 50, 66538 Neunkirchen, Telefon (0 68 21) 9 04 64 50, E-Mail rednk@sz-sb.de
Manfred Krause (mk/Regionalleitung), Peter Neuheisel (pr/stv. Regionalleitung), Claudia Emmerich (cke), Elke Jacobi (j), Heike Jungmann (hej), Solveig Lenz-Engel (sle), Oliver Spettel (osp), Günther Thomas (gth), Lokaleportier: Christine Maack (maa)

Gewerbliche Anzeigen:

Bahnhofstraße 50, 66538 Neunkirchen, Telefon (0 68 21) 9 04 64 32, Fax (0 68 21) 9 04 64 39

„Schöner wohnen“ der anderen Art in Uchtelfangen



Katzen wissen, was gut ist. Dieses schwarz-weiße Exemplar hat es sich auf dem Fensterbrett eines seit Jahren leer stehenden Wohnhauses in Uchtelfangen gemütlich gemacht, um ein paar der zurzeit seltenen Sonnenstrahlen zu erhaschen. Freundlich blinzelte das Tier

dem SZ-Fotografen zu, der es beim Vorbeifahren entdeckte. An dem Leerstand in Uchtelfangen lässt sich beobachten, was mit der Broken-Window-Theorie (Theorie der zerbrochenen Fenster) gemeint ist: Solange ein unbeaufsichtigtes oder unbeaufsichtigt wirkendes Objekt – es kann auch ein Auto sein – intakt ist, passiert meist nichts weiter. Sobald ein äußerlicher Schaden (broken window) zu beobachten ist, mehrern sich die Zerstörungen. Was unsere Katze allerdings wenig zu interessieren braucht. RED/FOTO: ANDREAS ENGEL

Stimmungsvolles Weihnachtskonzert mit dem Liederkranz

Fürth. Beim Weihnachtskonzert in Fürth im Jahr des 100. Bestehens des Gesangvereins Liederkranz 1913 sangen traditionell wieder die Frauen, Kinder und Männer gemeinsam – wieder ein voller Erfolg, wie der Verein jetzt mitteilte. Der Männerchor machte mit dem „Festgesang“ den Anfang. Sie „schmückten alles auf das Beste“ (von Helmut Scheck) und ließen Maria durch den Winterwald gehen. „Still, still, still, nur Liebe und Gefühl“ sangen sie von Udo Jürgens und übergaben an die Frauen.

Mit einem englischen Klassiker, dem „Hallelujah“ von Leonard Cohen sorgten sie für Gänsehaut, die Solistin Anna Blume trug mit ihrer schönen Stimme ihren Teil dazu bei. Mit dem „Gloria – haben wir Engel vernommen“ – diese Engel beziehungsweise das Stück kam aus Frankreich. Ein russisches Stück kam dazu, nämlich „Jubilate“, welches von den Frauen, Kindern und der Solistin gesungen wurde. Der nächste Teil des Konzertes gehörte den Kindern, sie setzten immer das Glanzlicht. red

Prager Philharmoniker gastieren zum Neujahrskonzert

Neunkirchen. Das Neujahrskonzert: „Prager Charme und Wiener Schmah“ mit den Prager Philharmonikern unter der Leitung von Markus Korselt findet am Samstag, 11. Januar, 20 Uhr, in der Gebläsehalle statt. Im Januar 2013 setzte das erste Neujahrskonzert ein Highlight in der noch jungen Veranstaltungsgeschichte der Neuen Gebläsehalle, so heißt es in der Pressemitteilung der Kulturgesellschaft. Dieses Mal sorgen die Prager Philharmoniker für den schwungvollsten musikalischen Start in das neue Jahr. Die Prager Philharmoniker wurden 1948 als staatliches Orchester gegründet und sind seit dem Fall des Eisernen Vorhangs eigenständig und erfolgreichere denn je. Der Titel des Konzerts wurde nicht zufällig gewählt, denn musikalisch orientiert sich das Neujahrskonzert an dem traditionellen aus Wien: viel Strauss-Dynastie und der Radetzky-Marsch zum krönenden Abschluss. bea

Karten sind zum Preis von 25/27 Euro plus Vorverkaufsgebühr bei allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional, unter der Tickethotline (0651) 9 79 07 77 sowie online unter www.nk-kultur.de/halbzzeit erhältlich. Der Preis an der Abendkasse beträgt 30/32 Euro.

300 Wünsche gingen in Erfüllung

Wunschzettel-Aktion der Heiligenwalder Wirte zu Weihnachten war ein voller Erfolg

Verspätete Bescherung: 300 Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern in Schiffweiler wurden bei der Geschenk-Aktion erfüllt. Auch dieses Jahr machten Besucher der Heiligenwalder Gaststätten mit und kauften Geschenke.

Heiligenwald. Die Kinder-Wunschzettelaktion der „Heiligenwalder Wirtgemeinschaft“ war auch 2013 ein voller Erfolg. 300 Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern in Schiffweiler hätten erfüllt werden können, teilt Rüdiger Zakrzewski mit. Der frühere Ortsvorsteher hat die Gründung der Wirtgemeinschaft initiiert und damit die Wunschzettelaktion möglich gemacht.

Die Aktion sei, so deren Sprecher, inzwischen die größte, private weihnachtliche „Geschenke-Aktion“ für bedürftige Kinder im Saarland.

Seit sechs Jahren können sich die Besucher der Heiligenwalder Gaststätten in der Adventszeit einen Wunschzettel für bedürftige Kinder aussuchen, der den Wirten vom Kreisjugendamt, den Familienberatungszentren, Landesweiler-Reden und der Awo Neunkirchen übergeben wird. Diese Wunschzettel werden dann an einem „Weihnachtswunschbaum“ im Lokal befestigt. Nachdem sich der Gast einen Zettel ausgesucht hat, auf dem nur der Vorname des Kindes, der Weihnachtswunsch und

das Alter steht, kauft er das Geschenk und gibt es nebst Wunschzettel im Lokal ab.

Die Geschenke aus allen Heiligenwalder Lokalen werden am Ende der Aktion zusammengestellt und an die Frauen und Männer der Familienberatungsstellen in Landesweiler-Reden, bei der Awo Neunkirchen sowie dem Kreisjugendamt übergeben. Diese stellen dann den Kindern, die anonym bleiben, die Geschenke zu. Das hat, so der Sprecher der Wirtgemeinschaft, Peter Gard, bei der Geschenkübergabe an die Hilfsorganisationen im „Blauen Stern“, bisher bestens geklappt. In den vergangenen sechs Jahren konnten, so Gard, mehr als 1700 Geschenke an die

Kinder verteilt werden. Er dankte sich bei den Gästen für deren „großes Herz“.

In einer Zeit des Wertewandels in unserer Gesellschaft, in der das Miteinander leider oft auf der Strecke bleibe, sei es wohlwiegend zu erfahren, dass sich immer noch viele Menschen an dem Begriff Solidarität untereinander orientieren, so Zakrzewski. Er dankte den Heiligenwalder Wirten für ihren Einsatz. Auch die Vertreter der Familienberatungsstellen und des Kreisjugendamts würdigte die „Geschenke-Gala“ für die Kinder in der Gemeinde. Die Kinder seien glücklich darüber, wenn ihre oft kleinen Wünsche und Träume in Erfüllung gingen. bea

Eiskalter Badespaß für alle Wasserratten

Radiosender BigFM präsentiert Neujahrsschwimmen im Itzenplitzer Weiher

Mit dem Neujahrsschwimmen eröffnet BigFM Saarland zusammen mit den Mercheweiler Seelöwen die Badesaison 2014. Das Badespektakel am Itzenplitzer Weiher startet an diesem Sonntag, 5. Januar. Die erwartete Badetemperatur beträgt ein Grad Celsius.

Heiligenwald. Definitiv nichts für Warmduscher ist das traditionelle Neujahrsschwimmen, präsentiert von BigFM Saarland. Das coole Spektakel am Itzenplitzer Weiher startet an diesem Sonntag, 5. Januar. Deutslands biggeste Bats sorgen beim kühlen Badeschwimmen für heiße Rhythmen und heizen den Besuchern kräftig ein. Um 14 Uhr geht's los, der Eintritt ist frei. Aktive Schwimmer können sich anmelden unter: www.bigfm-saarland.de

Gemeinsam mit den Mercheweiler Seelöwen, einem Eisschwimmerclub, eröffnet BigFM Saarland gleich am ersten Sonntag des neuen Jahres feierlich die Badesaison 2014 mit einer Eisparty der Extraklasse, wie die Gemeinde Schiffweiler schreibt. Bei einer erwarteten Badetemperatur von gerade mal einem Grad

Celsius erwartet die mutigen Teilnehmer eine eisige Abkühlung. Das Neujahrsschwimmen ist dieses Mal kombiniert mit einem lustigen Faschingssmotto. Wenn die Aktiven nämlich noch in einem hippen Narrenbadekostüm ins kühle Nass steigen, hat das Ganze noch einen zusätzlichen Spaßfaktor.

Los geht der eiskalte Spaß ab 14 Uhr, und egal ob man sich selber

traut oder das Spektakel von außen beobachtet, das BigFM-Neujahrsschwimmen ist bereits jetzt schon legendär und das erste verrückte Event im neuen Jahr. Zur Stärkung werden am Itzenplitzer Weiher heißer Glühwein oder Grog sowie leckere Rostbratwürstchen angeboten. Eine durchaus gelungene kulinarische Kombination mitten im Winter. In den vergangenen Jahren sind

jeweils mehr als 50 Neujahrsschwimmer ins eisige Nass des Weiheres gestiegen, viele warten auch jetzt schon wieder voller Ungeduld auf das Event. Bei den bisherigen Neujahrsschwimmern waren die Jüngste 16 und der älteste Teilnehmer 69 Jahre alt. Spaß hat es auf jeden Fall gemacht, denn die Kraft reichte im eiskalten Weiher sogar noch für eine fröhliche Polonaise. red



Eine solche Watterszeneerie ist in diesem Jahr nicht zu erwarten. Doch auch bei Minusgraden ist gute Stimmung beim Eisschwimmen am Itzenplitzer Weiher. FOTO: VA

Frauen bereiten sich auf den Weltgebetstag am 7. März vor

Spiesen-Elversberg. Der Kreisverband Otweiler der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland lädt auch in diesem Jahr wieder ein zur Vorbereitung auf den Weltgebetstag 2014. Das Motto lautet „Ägypten – Wassertröme in der Wüste“.

Am Dienstag, 14. Januar, ist Iris Pupak, Mitglied des deutschen Weltgebetstages-Komitees, als Referentin von 10 bis 16.30 Uhr zu Gast im Evangelischen Gemeindehaus Elversberg, Eckstraße. Ägypten kommt nicht zur Ruhe, und es ist nicht abzusehen, wohin der Weg führen wird. Von außen, aus westlicher Perspektive, ist es schwierig, sich ein Bild zu machen, heißt es in einer Ankündigung.

Alle Teilnehmerinnen sind an diesem Studentag eingeladen, sich mit der Liturgie des Weltgebetstages und der Situation in Ägypten zu befassen. Eingeladen sind wie immer auch die katholischen Frauen. Am Freitag, 7. März, wird in über 170 Ländern der Weltgebetstag gefeiert. bea

Anmeldung bei Heidi Walbrodt, Telefon (06821) 98 31 53, bis 8. Januar.